

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

Medienmitteilung

UMBAWIKO - Globalbudget „Öffentlicher Verkehr“ für 2014-2015 verabschiedet

Solothurn, 21. Mai 2013 – An ihrer konstituierenden Sitzung für die neue Legislaturperiode 2013-2017 hat die kantonsrätliche Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission (UMBAWIKO) Georg Nussbaumer (CVP, Hauenstein) zu ihrem neuen Präsidenten gewählt. Fabian Müller (SP, Balsthal) wurde als neuer Vizepräsident bestimmt. Genehmigt wurde ein gekürztes neues Globalbudget „Öffentlicher Verkehr“ (ÖV) für die Jahre 2014 bis 2015 und ein Verpflichtungskredit von insgesamt 4,65 Mio. Franken für die neue Busumsteiganlage und die Umgestaltung der Grellinger- und Dorfstrasse in Seewen.

Das neue ÖV-Globalbudget umfasst die Abgeltungen des Kantons an die Transportunternehmungen des öffentlichen Verkehrs, an die Tarifverbände und an die Schülertransportkosten der Schulträger in den Jahren 2014 und 2015. Neben Anpassungen im Grundangebot sind für die neue Fahrplanperiode auch verschiedene Angebotsausbauten in praktisch allen Regionen des Kantons Solothurn geplant. Dabei belaufen sich die Kosten für die neuen Angebote für die Jahre 2014 und 2015 zusammen auf rund 2,8 Mio. Franken.

Die Kommission strich ein neu geplantes Angebot aus dem Globalbudget. Einstimmig folgte sie einem Antrag, dass auf die vorgesehene neue Durchbindung der Regio-S-Bahn von Olten nach Mulhouse verzichtet werden soll. Der

Nutzen dieser neuen Durchbindung für den Kanton Solothurn ist gering und würde sogar zu einer Verschlechterung des bestehenden ÖV-Angebots im Schwarzbubenland führen. Durch die Streichung dieses Angebots kann der Kanton Solothurn für die beiden Fahrplanjahre 2014 und 2015 Abgeltungen in der Höhe von insgesamt rund Fr. 400'000. — brutto einsparen. Die Kommission stimmte für die Jahre 2014 und 2015 einem entsprechend reduzierten Globalbudget-Verpflichtungskredit von insgesamt 78,872 Millionen Franken zu.

Einstimmig verabschiedete sie zudem einen Verpflichtungskredit von insgesamt 4,65 Mio. Franken für die neue Busumsteiganlage und die Umgestaltung der Grellinger- und Dorfstrasse in Seewen. Im Zuge von Busoptimierungen sieht das neue ÖV-Angebotskonzept auf den Fahrplan 2015 zwingend vor, dass in Seewen eine Umsteiganlage mit Wendemöglichkeiten für Gelenkfahrzeuge der Postauto AG entsteht. Die Anlage kann auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2014 erstellt werden. Gleichzeitig soll die Grellinger- und Dorfstrasse aus Gründen des Substanzerhalts und zur Erhöhung der Fussgängersicherheit saniert und umgestaltet werden.